

## Cannabis-Modellprojekte – Was kann man vom Ausland lernen?

Das Drogenreferat der Stadt Frankfurt am Main lädt im Rahmen des 4. Frankfurter Cannabis-Gesprächs dazu ein, sich mit den Erfahrungen im Ausland auseinanderzusetzen. Expertinnen und Experten aus ausgewählten europäischen Nachbarländern kommen **am Samstag, dem 25. November 2023**, per Video-Zuschaltung zu Wort.

### Programm

Referent:in	Thema	Zeit
Jakob Schlink	Begrüßung und Einführung	16.00 – 16.15
Stijn Hoorens	The controlled cannabis supply chain experiment in the Netherlands	16.15 – 16.45
Barbara Burri	Erste Erfahrungen mit dem Cannabis-Pilotversuch „Züri Can“	16.45 – 17.15
Bob Lessel	Das Pilotprojekt Luxemburgs	17.15 – 17.45
	Abschlussdiskussion: Was kann man vom Ausland lernen?	17.45 – 18.00

### Die Referent:innen

**Barbara Burri:** Projektleitung für den Zürcher Cannabis-Pilotversuch „Züri Can – Cannabis mit Verantwortung“ bei den Städtischen Gesundheitsdiensten der Stadt Zürich

**Stijn Hoorens:** Director and Senior Researcher at RAND's Netherlands Office, member of the research team evaluating the controlled cannabis supply chain experiment in the Netherlands

**Bob Lessel:** Experte für Gesundheitswissenschaften im Gesundheitsministerium Luxemburg und seit 2019 Koordinator der interministeriellen „Cannabis Task Force“

**Jakob Schlink:** Mitarbeiter des Drogenreferats der Stadt Frankfurt am Main

### Teilnahme

Die Teilnahme ist kostenlos.

<b>Vor Ort:</b>	Gesundheitsamt, Breite Gasse 28, 60313 Frankfurt am Main Einlass ab: 15.45 Uhr Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
<b>Online:</b>	Bitte melden Sie sich bis zum 23. November 2023 per E-Mail an: drogenreferat@stadt-frankfurt.de. Sie erhalten kurz vor der Veranstaltung einen Zugangslink.